BASSERMANN-JORDAN VDP, Deidesheim

Die Familie Bassermann-Jordan, ursprünglich aus Savoyen stammend, hat in Deutschland enorm viel für das Kulturgut Wein bewirkt. Dr. Friedrich von Bassermann-Jordan war Autor eines der bedeutendsten Werke zur Geschichte des Weinbaus, und Dr. Ludwig von Bassermann-Jordan war Mitbegründer des heutigen Verbands Deutscher Prädikatsweingüter (VDP). Kellermeister Ullrich Mell und Betriebsleiter Gunther Hauck führten dieses traditionsreiche Haus in kürzester Zeit zur deutschen Spitzenklasse.

50 Hektar Weinberge werden als Eigentum bewirtschaftet, von denen 35 ha als "Erste Lagen" bezeichnet werden könnten. Auf 90 % der Rebfläche wird Riesling angebaut, der sowohl seine Jahrgangstypizität als auch das Terroir widerspiegelt, auf dem er gewachsen ist. Andererseits bringt er rebsortentypisch die faszinierende Aromatik der Traube zur Geltung. Ullrich Mell ist ein Qualitätsfanatiker, der auch für die Weinberge verantwortlich ist. Er hat den Weinbau auf biologische Methoden umgestellt, die Hälfte der Rebfläche wird sogar biodynamisch bewirtschaftet. In dem einzigartigen Weinkeller-Labyrinth mit 16 Gewölbekellern hat die Familie im Laufe der letzten 200 Jahre Kunstschätze aus 2 Jahrtausenden angesammelt. Ein Monument deutscher Weinkultur!

5 Trauben im Gault-Millau 2025

Riesling GG Forster Pechstein 2022

Die Forster Spitzenlage Pechstein ist von schwarzem Basalt vulkanischen Ursprungs geprägt, darunter vermischt sind stark verwitterter Buntsandstein und sandiger Lehm. Dadurch erhält der Riesling GG aus dieser Lage eine geballte Mineralität, die sich zu einer unglaublichen Dichte im Finale konzentriert. Hinzu kommt ein bezauberndes Fruchtspiel von Pfirsich und tropischer Frucht. Die feine, aber prägnante Säure unterstützt das Aromenspiel ebenso wie die pikante, salzige Mineralität.

Weinsorte:	◯
Trinken bis:	**2034**
Inhalt:	**0,75 L**
Passt zu:	